

Total China. Armut, Arbeit, Wachstumsschmerzen.

Einladung

Arbeitsbedingungen in China und ihre globalen Auswirkungen

Wie die
Volksrepublik China
die Welt verändert.



Donnerstag, 4. Oktober,
16.30 Uhr

Arbeiterkammer Linz, Kongressaal
Volksgartenstraße 40



gefördert durch die

Österreichische
Entwicklungszusammenarbeit

OGB

AK

Oberösterreich



China verändert sich in einem rasanten Tempo und damit auch die ganze Welt. Bis zum Jahr 2030 wird China voraussichtlich die größte Wirtschaftsmacht der Welt sein und bringt dabei große Widersprüche hervor. Während durch den wirtschaftlichen Aufschwung Millionen von Menschen aus der Armut befreit wurden, kommt es gleichzeitig zu enormen sozialen und ökologischen Verwerfungen. Aufgrund der schlechten Arbeitsbedingungen, der Nicht-Einhaltung von Arbeitsgesetzen und der wachsenden Kluft zwischen Arm und Reich stehen Streiks mit tausenden Personen an der Tagesordnung. Intensiv diskutiert wird, wie die sozialen Sicherungssysteme und die Gewerkschaftsarbeit auf diese Entwicklung reagieren sollen. Offensichtlich ist, dass die Entwicklungen in China weitreichende globale Auswirkungen haben. Der VÖGB und „Weltumspannend arbeiten“ organisierten im März 2012 eine Begegnungsreise nach China um den interkulturellen Dialog zwischen KollegInnen aus Österreich und China zu fördern, die Geschehnisse vor Ort verständlich zu transportieren und durch internationalen Austausch die betriebliche Interessenvertretung zu stärken.

Den Welttag für menschenwürdige Arbeit nehmen AK, ÖGB/VÖGB und Weltumspannend arbeiten zum Anlass, um mit dieser Veranstaltung auf die globalen Herausforderungen, Zusammenhänge und Perspektiven aufmerksam zu machen.

Programm

16:30 Registrierung

17:00 Begrüßung

Josef **Moser**, Direktor der AK Oberösterreich
Sabine **Letz**, Leiterin ÖGB Bildungsreferat

17:15 Arbeitsbedingungen in China und ihre globalen Auswirkungen

Lu **Hulin**, Universität von Peking

18:00 Perspektiven für einen sozial- und umweltpolitisch fairen Handel

Éva **Dessewffy**, AK Wien

18:30 Betriebsräte/-innen berichten über China

Monika **Kern**, Betriebsrätin AVL List GmbH
Harald **Wagner**, Betriebsrat DSM Fine Chemicals

19:00 Podiumsdiskussion

Lu **Hulin**, Universität von Peking
Waltraud **Urban**, Wiener Institut für internationale Wirtschaftsvergleiche
Sepp **Wall-Strasser**, Bereichsleiter Bildung und Zukunftsfragen ÖGB OÖ
Werner **Raza**, Leiter der Österreichischen Forschungsstiftung für Internationale Entwicklung
Josef **Moser**, Direktor der AK Oberösterreich

Moderation: Edith **Meinhart**, Profil

Veranstalter: AK, ÖGB/VÖGB und Weltumspannend arbeiten

Bitte um Anmeldung bis 28. September:

Renate Auerböck, Tel: 0043/732/66 53 91 6014, Email: renate.auerboeck@oegb.at

